

Republik Freies Wendland

Pressemitteilung



Friedliche Wiederbelebung der „Republik Freies Wendland“

Nach fast 30 Jahren wollen wir die „Republik Freies Wendland“ wiederbeleben. Aus Anlass des Castor-Transportes wird ein Dorf aus Strohballen als Symbol für gewaltfreies Bürgerengagement und demokratische Mitbestimmung aufgebaut und belebt. Am Ortsrand von Gedelitz wird ab Montag, dem 3.11., aus Strohballen ein Dorf aus sechs kleinen Häusern und einem großen Freundschaftshaus aufgebaut. Direkt an der Hauptstrasse nach Gorleben, jedoch außerhalb der Sperrzone, soll die „Republik Freies Wendland“ wiedererwachen.

Eröffnung der Republik ist am Freitag, dem 7.11. um 15:00 Uhr mit einer Pressekonferenz. Hier werden alle relevanten Informationen über die Wendenpässe und den WendenPresse-Ausweis mitgeteilt. Des Weiteren folgt, zeitgleich mit dem Erscheinungstag, die Präsentation des Buches „ÜberMacht und Phantasie“ durch die Autoren Susanne Kamien und Max Rheinländer, in welchem der Werdegang der Castor-Transporte, des „Endlagers“ und des Widerstandes dokumentiert sind.

Ab dem späten Abend wird ein 1000 m langes Transparent aus Baumwollnessel als Ausdruck der Gewaltfreiheit und des Bürgerwillens mit Frieden stiftenden Symbolen und Sprüchen bemalt und beschriftet. Ab 12.15 Uhr werden wir mit den Menschen, die zur Auftaktkundgebung unterwegs sein werden, mittels einer La Ola-Welle eine Qualitätskontrolle durchführen. Da dieses Transparent für die Nachwelt erhalten bleiben soll und auf eine Tour durch Europa gehen soll, ist es notwendig, dass es noch weiteren Qualitätsprüfungen unterzogen werden muss.

Im Dorf gibt es eine Volxkantine und einen Teesalon/Café, das „Haus der alten Republik“ mit Infos zur Geschichte der „Republik Freies Wendland – 1980“, das Infohaus mit Bildern des aktuellen Castortransportes und der begleitenden Aktionen. Workshops im Freundschaftshaus ergänzen das Programm der Veranstaltung vom 7. bis 10.11.2008. Für Fragen steht Ihnen Bürger Jochen an unserem wendischen Republik-Telefon unter 05841-9798-16 zur Verfügung.

Friedliche wendische Grüße
Heinrich Kranz
Veranstalter